

**Presseausendung**
18.10.2010**Staatsmeisterschaft Schnellschach**

Markus Ragger unterstreicht bei den Staatsmeisterschaften im Schnellschach seine Vormachtstellung in Österreich und gewinnt nach der Allgemeinen Klasse und dem Blitzbewerb seinen dritten Titel 2010. Er ist damit der erste Spieler, dem dieses Kunststück gelungen ist. Die Steirer Alexander Fauland und Barbara Schink holen jeweils die Bronzemedaille.

Leicht war es nicht für den Kärntner Markus Ragger, wurde er doch hart von David Shengelia bedrängt. Der Titelverteidiger remisiert nur einmal öfter und gewinnt mit 7,5 Punkten die Silbermedaille. Bronze geht an den gebürtigen Schwanberger Alexander Fauland, der ebenso wie Hannes Ganaus 7 Punkte erreicht, aber die bessere Zweitwertung aufweist.

Im 104 Teilnehmer/innen großen Feld wurde zugleich die Österreichische Schnellschachmeisterschaft der Damen ausgetragen. Hier siegt Veronika Exler vor Anna-Christina Kopinits und der Grazer Titelverteidigerin Barbara Schink. Das Organisationsteam rund um Robert Baumfrisch zauberte wieder ein perfektes Ambiente in das Kurzentrum von Bad Vöslau. Als zusätzliche Attraktion wurde Schachlegende Viktor Kortschoj zur Siegerehrung und für ein Simultan engagiert.

Endstand

Rg.		Name	sex	FED	Elo	Bdld	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Rp
1	GM	Ragger Markus		AUT	2578	Knt	8	54,5	43	2586
2	GM	Shengelia David		AUT	2581	NÖ	7,5	57,5	45	2569
3	IM	Fauland Alexander		AUT	2408	Wien	7	57	44,5	2503
4	IM	Ganaus Hannes		AUT	2315	NÖ	7	51	39	2450
5	IM	Alvir Aco		AUT	2366	Wien	6,5	55	43,5	2399
6	FM	Denk Adolf		AUT	2287	NÖ	6,5	52,5	41	2270
7	IM	Mahdy Khaled		AUT	2390	Wien	6,5	52	40,5	2312
8		Hofmann Thomas		AUT	2052	NÖ	6,5	47,5	37	2228
9	MK	Gugler Edgar Mag.		AUT	2129	NÖ	6,5	47	36,5	2249
10		Nolz Tom		AUT	2161	Wien	6,5	43,5	34	2187
11		Neff Gregor Ing.		AUT	2195	Wien	6	53	40,5	2248
12	FM	Neumeier Klaus Mag.		AUT	2353	NÖ	6	51	39	2225
13	IM	Baumegger Siegfried		AUT	2387	NÖ	6	49,5	38,5	2275
14		Hofbauer Peter		AUT	2030	Wien	6	49	38,5	2273
15	WFM	Exler Veronika	W	AUT	2179	Wien	6	49	38	2250
16		Antic Dragan		AUT	2116	Wien	6	47,5	37,5	2190
17	WIM	Kopinits Anna-Christina	W	AUT	2192	Bgld	6	47,5	36	2215

18		Brehovsky Paul		AUT	2097	NÖ	6	46	35,5	2170
19		Posch Roland		AUT	2059	NÖ	6	45	34	2098
20		Khmelevskiyi Sergii		AUT	2273		6	43	34	2194
21		Savio Alfred Jun.		AUT	2012	Bgld	6	43	34	2079
22		Braun Karl-Heinz Mag.		AUT	2006	NÖ	6	42	33	2003
23		Schweitzer Werner		AUT	2078	Wien	6	41,5	32	2091
24		Menezes Christoph		AUT	2017	Wien	5,5	48	37,5	1995
25	MK	Hechl Gerald Mag.		AUT	2248	NÖ	5,5	46,5	35,5	2131
26	MK	Salamon Werner		AUT	2112	Bgld	5,5	44	34,5	2149
27		Neussner Siegfried		AUT	2021	NÖ	5,5	44	34,5	2080
28		Lampl Gerald		AUT	2136	NÖ	5,5	41	31,5	2003
29		Proksch Gerhard Mag.		AUT	1962	Wien	5,5	40,5	32	1963
30		Schink Barbara	W	AUT	2093	Stmk	5	50	40	2221

104 Teilnehmer/innen

Liga Süd

(Bericht: Arnold Pristernik)

Bärnbach übernimmt Tabellenführung

Bärnbach steht nach einem klaren 6:2-Erfolg über Hartberg auf dem Spitzenplatz in der Liga Süd. Auf Rang Zwei folgt Gleisdorf, das Gamlitz eine 4,5:3,5 Niederlage zufügt. Mit einem 5:3 gegen Söchau belegt die Spielgemeinschaft Feldbach-Kirchberg Rang Drei. Diese drei Teams haben das Matchpunktemaximum aus den beiden Auftaktrunden erzielt.

Leibnitz demoliert Frauental mit 7,5:0,5, ebenfalls eindeutig endet die Partie Pinggau-Friedberg gegen Passail (7:1). Weiz gewinnt bei den höher eingeschätzten Voitsbergern mit 5:3, wobei die Hausherren durch eine Fehlauflistung ein Remis auf Brett Acht verlieren.

Für die Überraschung der Runde sorgt Mag. Steininger von Bärnbach, der gegen das Riesentalent Martin Christian Huber gewinnt. In der nächsten Runde kommt es zum direkten Aufeinandertreffen zwischen Bärnbach und Feldbach-Kirchberg.

Ergebnisse siehe <http://styria.chess.at/sued>

Termine

Steirische Turniere siehe <http://styria.chess.at>

Bundesweite Turniere siehe <http://www.chess.at>

Europäische Turniere siehe <http://www.europechess.net>

Weltweite Turniere siehe <http://www.fide.com>